



Bern, 21.05.2007

Information e-dec Info (11)

Informationen zum nächsten Produktions-Release vom 3. Juni 2007

Im e-dec Info (10) haben wir Sie auf folgende Änderung im Zusammenhang mit dem nächsten Produktions-Release aufmerksam gemacht:

- Vorbereitung automatischer Freigabemeldungen für gesperrte ZE-Abfertigungen nach Ablauf der Interventionsfrist. Konsequenz: alle Anmeldungen mit Abfertigungsort Domizil werden nach der ersten Übermittlung eine Rückmeldung mit Freigabecode 0 (bisher 1) erhalten.

Die automatische Freigabemeldung nach Ablauf einer Interventionsfrist ist aber für Nicht-Post-Abfertigungen noch nicht umgesetzt. Deshalb bleiben die aktuellen organisatorischen Freigabe-Prozesse für gesperrte ZE-Sendungen ausserhalb des Postverkehrs vorläufig bestehen.

- Neue bzw. erweiterte Plausibilitätsregeln: R168 (General Cross Check), R222 (Fee Check), R227 (Origin Check) und R228 (Permit Check); R230 (DetailCrossCheck)

Zusätzlich angepasst wurden die Regeln R140 (PermitCheck) und R160 (NetDuty-Check). Die Regel R105 (ReferenceDataCheck) wird mit dem nächsten Release wieder aktiviert; die Regel R202 (SpecificCheck 5) ist nicht mehr notwendig.

Mit dem nächsten Release werden im Zusammenhang mit der Integration des Postverkehrs in e-dec zudem diverse weitere Regeln erstellt. Diese sind aber nur für Abfertigungen im Postverkehr relevant - eine Info des Projektes IPV mit zusätzlichen Details wird in den nächsten Tagen publiziert.

- Für Anmeldungen mit Abfertigungstyp 8 (abgabenfreie Abfertigungen) werden dem ZAZ-Kontoinhaber keine Veranlagungsverfügungen mehr zugestellt. Die entsprechenden Anmeldungen sind auf den Papierbordereaux wie auch auf den elektronischen Bordereaux gekennzeichnet.
- Neues XML-Schema Version 0.5 für elektronische Bordereaux. Dieses Schema wird nicht rückwärtskompatibel sein.
- Neues XML-Schema 0.99 für TarifMaster-Stammdatei (gültig von – bis-Datum für Zolltarifnummern). Ab produktiver Einführung dieser Anpassung wird die TarifMaster-Datei nach Version 0.97 nicht mehr publiziert.

- Neues XML-Schema für Einfuhrzollanmeldungen Version 1.3 (diese Version ist nun definitiv). Das XML-Schema Version 1.2 bleibt weiterhin gültig, hingegen wird das XML-Schema 1.1 nach dem 3.6.2007 nicht mehr unterstützt.

Weitere Anpassung im Zusammenhang mit dem Release:

- Auf der Einfuhrliste wird bei monopolgebührenpflichtigen Waren in der Zusatzabgabemenge anstelle der berechneten Anzahl Liter reinen Alkohols wieder die vom Deklarant erfasste effektive Literzahl aufgeführt.

All die vorerwähnten Anpassungen werden am 3.6.2007 in die Produktionsumgebung eingespielt. Elektronische Bordereaux nach neuer Struktur (XML-Schema 0.5) werden erstmals am Morgen des 5. Juni 2007 zugestellt.

Wir empfehlen Ihnen, die Anpassungen vorgängig auch auf Ihrer Seite zu testen. Auf dem Abnahmesystem sind sämtliche Änderungen bereits implementiert (insbesondere Auswirkungen der Plausi-Anpassungen für Zollanmeldungen, die auf Kundenseite weitgehend automatisiert erstellt werden).

Die entsprechenden Spezifikationen (Schnittstellenbeschreibung, Change-History XML, Plausibilitäts-Beschreibung) sind auf der e-dec-Webseite aufgeschaltet und für Tests der neuen TarifMaster-Struktur Version 0.99 wurde ein File publiziert.

Aufgrund des neuen Zollrechts sind Anpassungen weitere Anpassungen im Bereich des Veredelungsverkehrs notwendig. Wir möchten diese Anpassungen gesamthaft auf übernächsten Release umsetzen. Aus diesem Grund wird die angekündigte Plausi-Regel 229 nicht mit dem Release vom 3.6.07 aktiviert.

Vorausinformationen Änderungen auf den 1. Juli 2007:

- Tabakwaren für den Privatgebrauch können mit Pauschalansätzen verzollt werden. Dazu werden spezifische statistische Schlüssel geschaffen. Detaillierte Infos können demnächst erscheinenden Rundschreiben (Info Projekt IPV, Zirkular der Sektion Tabak+Bier) entnommen werden.
- Wegen Änderungen im Bereich GTU/Artenschutz wird eine weitere Regel zur Vermeidung von Doppelbelastungen vorbereitet.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen der Helpdesk gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen.

e-dec Helpdesk